

Jahresbericht des Grenzer-Stammtisches 2019

Grenzer-Stammtisch am 21.01.2019

Im Gasthof Kriegel in Blankenberg war diesmal der aus Schlegel stammende ehemalige Flüchtling Dieter Gäbelein unter uns. Er berichtete von seiner Flucht 1974 von Blankenstein nach Lichtenberg. Damals arbeitete er als Maler und führte in der „Kontex“ Malerarbeiten durch. Mit Malerleitern überstieg er den Streckmetallzaun und dann noch die Mauer und gelangte dort durch die Selbitz in den Westen. Erst nach 10 Jahren konnte er wieder seine Heimat besuchen. Unter unseren Stammtischlern traf er nach Jahrzehnten wieder seine Schulfreunde und Fußballer wie Günter Heinze usw. Über diesen Abend berichtete einige Tag später die OTZ in einem halbseitigen Artikel über uns.

Grenzer-Stammtisch am 18.02.2019

Der angekündigte Abend in der Presse war ein Fiasko. Im vollbesetzten Gasthaus „Zum Goldenen Hirschen“ in Geroldsgrün hätte ich mich am liebsten in einem Maulwurfhaufen verkrochen. Denn, obwohl ich den angekündigten Film über den Grenzbahnhof Probstzella zu Hause 3 Mal habe Probe laufen lassen, wollte aus den Lautsprechern kein Ton kommen. Aber unsere Stammtischler nahmen das mit Gelassenheit hin und wir kamen zurück zu unseren Wurzeln eines Stammtisches ohne Elektronik und mit Herzblut und so konnte mancher Gast sich wieder mit anderen Gästen beschnuppern und anfreunden oder sich gar, wie auch geschehen nach Jahrzehnten wieder zueinander finden.

Grenzer-Stammtisch am 18.3.2019

Das Gasthaus Hubertus war wieder bis auf den letzten Platz gefüllt. Unser Stammtischbruder Günther Heize zeigte an diesem Abend einzigartige Lichtbilder direkt aus den Anfängen nach dem Fall der Mauer über den wieder begehbar gemachten Rennsteig. Dieser Abschnitt war zuvor teilweise der sogenannte Kolonnenweg der Grenzorgane und ein Zutritt war für die Bürger Ost, als auch für Bürger West unmöglich.

Grenzer-Stammtisch am 15.04.2019

Schon am Parkplatz war zu erkennen, dass sich im Gasthaus „Zum Krämerfeld“ wieder etwas Besonderes abzeichnete. Interessante Nummernschilder waren darunter zu finden. Christel Moorbitzer berichtete über ihre Republikflucht vor 70 Jahren, damals erlebt als 5-jähriges Mädchen! Unglaublich, aber noch am Stammtisch konnten Bilder die Christel nur in Ihrer Erinnerung hatte mit echten schwarz-weiß Fotos aus der Zeit belebt werden.

Grenzer-Stammtisch am 20.05.2019

Zum ersten Mal in der schönen Gaststätte „Goldener Löwe“ in Friesau. An diesem Abend zeigte ich vor einem sehr interessierten Publikum im fast ausgebuchten Saal einen Film über den früheren Grenzbahnhof Probstzella in dem Zeitzeugen über die Abschiebungen unliebsamer DDR-Bürger in den Westen berichten. Z.B. die Abschiebung von Roland Jahn, dem heutigen Leiter der Gauck-Behörde. Überrascht waren wir über die Begrüßung durch einen Posaunenchor.

Grenzer-Stammtisch am 15.06.2019

Im vollbesetzten Sportheim in Bobengrün war das Thema an diesem Abend die damalige Grenze am Eisernen Vorhang im Frankenwald, die neu vermessen wurde. Mit dieser heiklen Aufgabe wurden ein westdeutscher und ein ostdeutscher Vermessungstrupp beauftragt, die sich anfangs argwöhnisch, wenn nicht gar misstrauisch gegenüberstanden, dann aber bei ihrer täglichen Arbeit im Laufe der Zeit doch immer näherkamen. Dem Abend wohnte auch ein Team der Zeitschrift SUPERillu bei, die in ihrer Ausgabe im Oktober auf 3 Seiten über uns mit Text und Bildern berichteten. Hauptdarsteller war unser Eberhard mit unserem Maskottchen dem Grenzerwägelchen.

Grenzer-Stammtisch am 15.07.2019

Im Juli waren wir in Grumbach. Der Abend stand diesmal unter dem Motto: Zeitzeugen berichten über abenteuerliche Fluchten, über die ersten Tage nach der Grenzöffnung und wie sie bei uns aufgenommen wurden. Christel und Reinhard Moorbitzer berichteten was seit der ersten Zusammenkunft am Grenzer-Stammtisch und dem darauffolgenden Tag, an dem sie mit einigen Stammtischlern nach 70 Jahren den Ort der Republikflucht besuchten, sich alles ereignet hat.

Grenzer-Stammtisch am 19.08.2019

Im August besuchten wir Lichtenberg im Schützenhaus. Nachdem sich in diesem Jahr der Mauerfall zum 30. mal jährte, zeigte ich, der ehemalige bayerische Grenzpolizist Otto Oeder aus meinem Archiv einmalige private Filmaufnahmen von der Grenzöffnung des Fußgängerüberganges auf der alten Bahnstrecke Blankenstein-Lichtenberg.

An diesem historischen 2. Dezember 1989 konnten die Menschen erstmals wieder nach jahrzehntelanger Trennung über die von 06 Uhr bis 22 Uhr geöffneten Kontrollstellen eine Stippvisite jeweils im anderen Teil Deutschlands unternehmen. Im Film haben sich manche Zeitzeugen von „hüben“ und „drüben“ nach 3 Jahrzehnten wiedererkannt. Anschließend wurde auch noch die Eröffnung des Fußgängerüberganges im Januar 1990 von Schlegel über die Krötenmühle nach Carlsgrün gezeigt.

Als Gast war auch ein Mitarbeiter des Polizei-Präsidiums Oberfranken gekommen, der über den Grenzer-Stammtisch in einer internen Polizeizeitschrift berichten berichtete.

Grenzer-Stammtisch am 16.09.2019

Im September hatten wir im Sportheim in Thierbach besonders viel zu tun. Es ist unglaublich welchen Zuspruch unser Stammtisch mittlerweile nimmt. Mag sein, dass die Tatsache der geglückten Ballonflucht zweier Familien aus der ehemaligen DDR in den Westen, sich auf den Tag genau mit dem Stammtisch zum vierzigsten Mal jährte. So waren im völlig überfüllten "Derbicher Sportheim" an die 140 Gäste anwesend. Viele Gäste hatten nicht einmal einen Tisch und saßen in Kinobestuhlung an den Seitenwänden entlang. Ein dickes Lob an die Servicemannschaft des Thierbacher Sportheims, die ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und brachten Struktur ins Chaos und so ging niemand durstig, oder gar hungrig nach Hause.

Der ehemalige Ballonflüchtling Günter Wetzel war mit Lebensgefährtin selbst zum Stammtisch angereist und nach einer kurzen Begrüßung durch den Stammtisch-Chef Otto Oeder begann Wetzel über seine Vorbereitungen zur Ballonflucht, die erst mit dem dritten Ballon gelang, zu berichten. Während Wetzels Ausführungen gab es teilweise beklommene und betroffene Gesichter. Wetzel berichtete weiter wie es direkt nach der Hochrisiko-Landung aus 2000 m Höhe ohne Gas für den Brenner, für die Familie weiterging. Dabei berichtete er auch über seine 2400 Seiten umfassende "Stasiakte" aus der auch hervorging, dass er selbst im Westen in dem Betrieb in dem er nach der Flucht arbeitete von westlichen, angeheuerten IMs noch jahrelang bespitzelt, ja sogar animiert wurde straffrei in die ehemalige DDR zurückzukehren, oder wenigstens einen Urlaub in Ungarn zu machen...

Nach seinem Bericht wurde eine ca. 20-minütige dokumentarische Zusammenfassung dieser, seiner Flucht gezeigt, die wiederum bei vielen Gästen zu Beklommenheit, aber mindestens zu Kopfschütteln führte. Danach stellte sich Wetzel den Fragen der Gäste. Allein an den vielen Fragen, zeigte sich das große Interesse der Stammtischbesucher. Wetzel ließ aber keine Frage unbeantwortet.

Danach kamen die "Adelberg Boum" zu Wort, oder besser zur Stimme. Mit Akkordeonbegleitung durch Roland Reuther wurden das Grenzerlied, das Rennsteiglied und weitere Lieder zusammen mit den Stammtischlern gesungen.

Ein Fernsehteam des bayerischen Fernsehens war während des ganzen Abends mit der Kamera und Mikrofon dabei. Die Pausen wurden genutzt zu Einzel-Interviews. Der Zusammchnitt des Abends wird am 08.11.2019 in der Nachmittagssendung "WIR IN BAYERN" in BR3 zu sehen sein.

Nach einer Pause kam noch Frau K. Jäger aus Erfurt vom Bund Naturschutz über das grüne Band auf dem ehemaligen Kolonnenweg der NVA-Truppen zu Wort. Das Lokal leerte sich erst nach 23 Uhr von diesem spannenden Abend.

Grenzer-Stammtisch am 21.10.2019

Nordhalben hatte es uns im Oktober angetan. Das Thema dieses Stammtisches war ein 3 seitiger Bericht in der Zeitschrift SUPERillu. Die Journalistin Susi Groth hatte sich unseren Stammtisch auserkoren um einen redaktionellen Beitrag zum Thema "30 Jahre Mauerfall" zu schreiben. Aus diesem Grund hatte uns Frau Groth für ihre Recherche zum Juni-Stammtisch in Bobengrün besucht. Der Bericht lässt sich auch auf unserer Website unter Dokumente nachlesen.

Unser Stammtisch war wieder mit ca. 60 Personen besucht. Auch eine Reporterin des Bayerischen Rundfunks, Frau Annerose Zuber war unter den Zuhörern. Mit einem Mikrophon in der Hand lauschte sie auch den Ausführungen von Christel Moorbitzer. Danach ging sie durch die Reihen und befragte noch Gäste und Stammtischler.

Besuch im Schulzentrum Kulmbach am 15.11.2019

Wir wurden von zu einer Podiumsdiskussion im Schulzentrum Kulmbach von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr zusammen mit Günter Wetzels, Günther Heinze, Eberhard Diezel und mir vor ca. 1000 Schülern während einer Aktionswoche zum Thema 30 Jahre Mauerfall eingeladen. Für uns ein anstrengender Tag.

Grenzer-Stammtisch am 18.11.2019

Unser letzter Stammtisch für das Jahr 2019 waren im Landhotel Mordlau mit ca. 60 Gästen. Heinrich Gehring aus Kronach berichtete über die Grenzöffnung und die Wiederherstellung der durch den Eisernen Vorhang unterbrochenen Straßen.

Er war Abteilungsleiter im Straßenbauamt Kronach und maßgebend bei der Öffnung von Bundesstraßen und Staatsstraßen in den Landkreisen Kronach und Hof beteiligt. Außerdem war ein Mitarbeiter des Bayerischen Rundfunks anwesend, der für den Hörfunk Bayern 2 in einer Reportage über uns berichtete und dabei auch Stammtischler über die erlebte Grenzöffnung vor 30 Jahren befragte.

Grenzer-Weihnachtsfeier am 16.12.2019

Mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier lassen wir heute das Jahr 2019 ausklingen. Für etwa 65 Gäste gibt es leckeren Burgunderbraten mit Klößen und Salat. Nach dem Jahresrückblick begleiten uns die 4 Sorger-Baum mit Roland Reuther und gemeinsam werden wir einige Weihnachtslieder singen. Natürlich darf auch unser Grenzer-Lied nicht fehlen. Barbara Bernstein trägt uns noch eine wahre Weihnachtsgeschichte vor.

So bleibt mir nur Ihnen Allen mit Ihren Familien ein schönes und ruhiges Weihnachtsfest zu wünschen. Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen vor allem immer beste Gesundheit und Lebensfreude. Natürlich auch mit unserem gemeinsamen Stammtisch.

Ihr / Euer

Otto O e d e r